# Tipps zum Kauf eines VW Ilits

### Motor:

- Ölspuren im Kühlwasser
- Wasserrückstände (Schaum) im Motoröl/Ölstand
- Startverhalten bei kaltem Motor (Funktion Choke)
- Runder Motorlauf
- Bläuende Abgase (Ventilschaftdichtungen verhärtet oder Kolben verschlissen)
- Ölaustritt (Kontrollöffnung an der Getriebeglocke nicht vergessen!) an Wellenaustritten
- Zustand der Auspuffanlage (Lagerung, Dichtheit, Korrosion, Hitzeschutz-Abschirmungen überall vorhanden?)
- Kühler, Dichtheit
- Wasserpumpe, Dichtheit
- Zündanlage Originalzustand
- Beschleunigungsverhalten/Durchzug
- Knallen im Auspuff beim Gaswegnehmen im warmen Betriebszustand ist normal!
- Brennbild der Zündkerzen/Zustand der Elektroden
- Zustand der Schläuche (Kühlwasser, Luftansaugung/Vorwärmung)
- Elektrische Kraftstoffpumpe (laute Kolbengeräusche, hakende Funktion)
- Dichtheit/Zustand der Kraftstoffleitungen und des Tanks (Benzingeruch?)
- Motorlagerungen pr

  üfen

### Getriebe:

- Dichtheit der Wellenaustritte
- Schaltbarkeit der Gänge Gelände- und Rückwärtsgang sind nicht synchronisiert
- Funktion/Schaltbarkeit der Hinterachssperre
- Funktion der VA-Zuschaltung
- Heulgeräusche sind bedenklich und häufig ein Symptom bei verschlissenen HA-Differentialen
- Ruckeln und Verspannungen im Antriebsstrang bei eingeschlagenen Vorderrädern sind normal
- Getriebelagerungen prüfen
- Getriebeölstände prüfen (Kontroll- und Ablassschrauben sind oft schwergängig, Innensechskantschrauben rund gedreht)

# Achsen:

- Zustand/Dichtheit der Achsmanschetten
- Befestigung der Achswellen an den Getriebeflanschen (Befestigungsschrauben vorne rechts und hinten links lösen sich gern!)
- Bremstrommel von der Radnabe lösen, Bremsbelagstärke und Zustand/Dichtheit der Radbremszylinder prüfen (Verschleißgrenze der Beläge bei 2,5 mm), Bremstrommeln prüfen
- Radlager sind unverwüstlich
- Probebremsung vornehmen (Leerweg am Pedal max. 1/3 des Pedalweges)
- Zustand der Bremsschläuche (Scheuerstellen, Alterung)
- Quietschgeräusche stammen oft von scheuernden Blattfederblättern
- Kugelköpfe/Spurstangen prüfen
- Alle 4 Tragzapfen haben ein werksseitig vorgegebenes Spiel von max. 2,5 mm

#### Lenkuna:

- Lenkung sollte spielfrei sein
- Manschetten auf Dichtheit prüfen
- Originallenkrad montiert? Eintragung anderer Lenkräder im Fahrzeugbrief?
- Lenkrad ist serienmäßig ohne Diebstahlsicherung (Sicherung mit Stahlseil)

#### Elektrik:

- Alle Leitungen original?
- Zusätzliche Verbraucher angeschlossen (24-Volt oder 12-Volt mit Wandler)
- Tabu ist das Abgreifen von 12-Volt von einer Batterie!
- Kabelbaum irgendwo angeschmort oder durchgescheuert?
- Masseisolierung der Lichtmaschine einwandfrei (glimmende Kontrollleuchten)
- Anschlüsse am Magnetschalter korrodiert
- Funktion des Batteriehauptschalters ausgeschaltet = alles aus!

- Lüfterfunktionen (2 Lüfter nacheinander temperaturabhängig geschaltet)
- Warnblinkanlage
- Beleuchtungseinrichtungen/Bremslicht
- Heizungsgebläse (2 Stufen)
- Zustand der Batteriepole/Batterien

#### Karosserie:

- Radläufe rundum
- Holme (einsehbar im Innenraum z.B. unter den Sitzen)
- Mulde für Bremsseilführung
- Seitenbleche (Originalbleche haben 2 senkrechte Pfeileinprägungen an den Stellen der Wagenheberaufnahmen)
- Falze an der Motorhaube
- Rost am Scheibenrahmenunterteil (innen keine Konservierung, daher stark rostgefährdet)
- Rost am Verdeckspriegel vorne (innen keine Konservierung, daher stark rostgefährdet)
- Rost in den Batteriekästen unter den Rücksitzen
- Rost am Bodenblech vor den Batteriekästen (original sind vier im Bodenblech verschweißte Gewindestifte zur Befestigung der Batteriehalterung)
- Rost am Heckblech auf der gesamten Breite
- Rost am Hilfsrahmen um den Tank (nur zugänglich nach Öffnen der Abdeckung unter den C-Profilschienen)
- Korrodierte Tankbefestigungsbänder (nur zugänglich nach Öffnen der Abdeckung unter den C-Profilschienen)
- Rost am Kraftstoffeinfüllstutzen
- Sichtprüfung der originalen Blechanstöße und Kanten rundum
- Passung und Sitz des Verdeckgestells und der Türen (das Dach sollte überall faltenfrei sein, die Türen sauber abschließen und nicht hängen)
- Einwandfreie Funktion der Verdeckverschlüsse
- Rost an den Aufnahmen der Türlager
- Durchgesessene Sitzpolster
- Funktion/Zustand der Sitzlehnenverriegelung an den Vordersitzen
- Funktion/Zustand des Verriegelungsmechanismus der Rücksitze
- Zustand/Vollständigkeit der Verdeckplane (Laschen an der Karosse, Schnallen an den Verdeckspriegeln)
- Durchsicht/Zustand der Kunststofffenster/Prüfstempel
- Funktion der Reißverschlüsse an den Seitenfenstern vorn
- Funktion der Sicherheitsgurte, Zustand der Gurtschlösser

### Räder:

- Profiltiefe der Reifen (mindestens 2 mm an allen Stellen der Lauffläche)
- Alter der Reifen
- Korrekte Reifengröße laut Fahrzeugpapieren feststellen (Serienbereifung: 6.50 R 16", 10 PR)
- Reifenlaufbild pr

  üfen (ungleiche Abnutzung, Spuren von Vollbremsungen, Spur, Sturz)
- Reifen auf Beschädigungen prüfen (Risse, Scheuerstellen, Fremdkörper)

# Kennzeichnungsstellen:

- Typschild: an der Querwand im Motorraum rechts
- Fahrgestellnummer: am Rahmen-Längsträger vorne rechts unter dem Motorseitenblech
- Motornummer und Kennbuchstabe: am Motorblock links